



Beim Dekanatsjugendforum mit dem »Eddi 2009« ausgezeichnet: die Verantwortlichen der Ministrantenarbeit in Gunzenbach.

Foto: Privat

Gunzenbacher Minis mit »Eddi 2009« ausgezeichnet

Dekanatsjugend: Rund 40 Teilnehmer bei Neujahrsforum in Mömbris – Klappergeld aus Dettingen für Jugendhausrat

MÖMBRIS. Vergangenen Sonntag hatte das Dekanatsteam Alzenau zum Jugendforum ins Ivo-Zeiger-Haus nach Mömbris eingeladen. Rund vierzig Jugendliche aus der Region waren der Einladung gefolgt und wurden von Dekanatsjugendseelsorger Richard Rosenberger herzlich empfangen.

Nach einem lockeren Einstieg, bei dem die Teilnehmer als rasende Reporter aktiv wurden, machten Veronika Pistner und Julia Benzing deutlich, warum das Dekanatsteam jährlich zum Neujahrsempfang lädt. Die Jugendlichen sollen nicht nur Gelegenheit zu einer ersten Begegnung im Jahr

haben und einander über ihre Jugendarbeit vor Ort erzählen, sondern auch den Dank des Dekanatsteams für ihr vielfältiges Engagement entgegennehmen.

»Ohne euch, die erste Kontaktstelle zu Kindern und Jugendlichen in den Pfarreien, hätten wir im Dekanat kaum Möglichkeiten, an die Jugendlichen heranzukommen«, betonte Dekanatsmitglied Julia Benzing.

Auch aktive Leiterrunde gebildet

Höhepunkt des Abends war die »Eddi«-Verleihung für beispielhaftes Engagement. Dieses Mal zeichnete das

Dekanatsteam die Arbeit der Ministranten aus Gunzenbach mit dem »Eddi 2009« aus. In ihrer Laudatio lobten Verena Heilmann und Christine Behl vom Dekanatsteam die Aktivitäten dieser Ministrantengruppe. So haben es die Gunzenbacher Ministranten nicht nur in stundenlanger Fleißarbeit geschafft, einen eigenen Ministrantenraum zu gestalten, sondern auch eine sehr rege Leiterrunde ins Leben zu rufen, die übers Jahr verteilt, viele tolle Angebote für die Ministranten organisiert.

Nach der Eddi-Verleihung gab es noch eine Überraschung: Die Minist-

ranten aus Dettingen überreichten den Vertretern des Jugendhausrates einen Teil ihres Klappergeldes aus dem Jahr 2009. Mit dieser Spende wollen die Dettinger Ministranten mithelfen, dass das neue Jugendhaus in Gunzenbach immer weiter entsprechend der Interessen der Jugendlichen verbessert werden kann.

Lockerer Ausklang

Zum Abschluss waren alle Gäste des Jugendforums eingeladen, das reichhaltige Buffet zu plündern und den Abend mit lockeren Gesprächen ausklingen zu lassen. *red*